

Mandantenfragebogen  
zur Bearbeitung Ihrer Einkommensteuererklärung

**Persönliche Angaben:**

Name: .....  
Vorname:.....  
Geburtsdatum:.....  
Steuer-ID:.....  
Straße, Hausnummer: .....  
PLZ, Ort:.....  
Familienstand mit Datum der Eheschließung: .....  
Beruf: .....  
Konfession: .....  
Personal-, Schwerbehindertenausweis: Kopie

**Ehegatte:**

Name: .....  
Vorname:.....  
Geburtsdatum:.....  
Steuer-ID:.....  
Beruf: .....  
Konfession: .....  
Personal-, Schwerbehindertenausweis: Kopie

**Kinder:**

Name: .....  
Vorname:.....  
Geburtsdatum:.....  
Steuer-ID:.....  
Schulbesuch bis: .....  
Ausbildung als:.....  
Behinderungsgrad falls vorhanden: .....

**Kommunikation:**

Telefonnummer: .....  
Handynummer.....  
E-Mail: .....

**Bankverbindung:**

Geldinstitut: .....  
IBAN:.....  
Abw. Kontoinhaber: .....

Zutreffendes bitte ankreuzen und Belege einreichen

**Einkunftsarten:**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Land /- Forstwirtschaft | <input type="checkbox"/> Selbständige Arbeit  |
| <input type="checkbox"/> Kapitalvermögen         | <input type="checkbox"/> nicht selbst. Arbeit |
| <input type="checkbox"/> Vermietungseinkünfte    | <input type="checkbox"/> Sonstige Einkünfte   |
| <input type="checkbox"/> Lohnersatzleistungen    |   |

**Werbungskosten:**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Fortbildung               | <input type="checkbox"/> Anzeigen                                   |
| <input type="checkbox"/> Arbeitsmittel             | <input type="checkbox"/> Arbeitszimmer                              |
| <input type="checkbox"/> Fachliteratur             | <input type="checkbox"/> Berufsverbände                             |
| <input type="checkbox"/> Bewerbungskosten          | <input type="checkbox"/> berufliche Nutzung Computer                |
| <input type="checkbox"/> Doppelte Haushaltsführung | <input type="checkbox"/> Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte |
| <input type="checkbox"/> Kontoführungsgebühr       | <input type="checkbox"/> Unfallversicherung                         |
| <input type="checkbox"/> Kinderbetreuungskosten    | <input type="checkbox"/> Beratungskosten                            |

**Sonderausgaben:**

- |   |                                    |
|---|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Kirchensteuer        | <input type="checkbox"/> Schulgeld |
| <input type="checkbox"/> Spenden und Beiträge |                                    |

**Versicherungen:**

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Kranken- u. Pflegeversicherung | <input type="checkbox"/> Unfallversicherung |
| <input type="checkbox"/> Haftpflichtversicherung        | <input type="checkbox"/> Rentenversicherung |
| <input type="checkbox"/> Arbeitslosenversicherung       | <input type="checkbox"/> Lebensversicherung |

**Außergewöhnliche Belastungen:**

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Unterhaltsleistung für Angehörige            | <input type="checkbox"/> Beerdigungskosten    |
| <input type="checkbox"/> Haushaltsnahe Dienstleistungen               | <input type="checkbox"/> Ehescheidungskosten  |
| <input type="checkbox"/> Krankheitskosten                             | <input type="checkbox"/> Kurkosten            |
| <input type="checkbox"/> Betreuungskosten von bedürftigen Angehörigen | <input type="checkbox"/> Behindertennachweise |

**Einkommensersatzleistung:**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Krankengeld       | <input type="checkbox"/> Übergangsgeld    |
| <input type="checkbox"/> Elterngeld        | <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld |
| <input type="checkbox"/> Mutterschaftsgeld | <input type="checkbox"/> Insolvenzgeld    |

## **Weitere allgemeine, einzureichende Unterlagen:**

- Kopie des letzten Einkommensteuerbescheid
- Bescheinigung über Kircheneintritt / Kirchenaustritt
- Kinder
  - Kinderbetreuungskosten
  - Schulgeldnachweis
- Volljährige Kinder:
  - Nachweis der Schul- oder Berufsausbildung
  - Bei auswärtiger Unterbringung: Adresse

## **Was kann bei der Einkommensteuererklärung berücksichtigt werden?**

### **Werbungskosten:**

Sind Aufwendungen, die Sie zur Erwerbung, Sicherung und Erhalt Ihres Arbeitslohns machen, also beruflich veranlasste Aufwendungen.

Werbungskosten sind bereits bei der Bemessung der Lohnsteuer in der Lohnsteuertabelle mit einem Pauschalbetrag von 1.000,- EUR jährlich berücksichtigt.

Darüber hinaus werden berücksichtigt:

- Abendkurs (Fortbildung)
- Aktentasche (beruflich genutzte)
- Anzeigen (Stellensuche)
- Arbeitsmittel (Berufsbekleidung, Werkzeuge) Fachliteratur
- Fortbildung
- Berufsverbände (Gewerkschaftsbeiträge)
- Bewerbungskosten (z.B. Fotokopien, Inseratkosten, Telefonkosten, Reisekosten)
- Beruflich genutzte Computer (Abschreibung, Verbrauchsmaterialien)
- Doppelte Haushaltsführung mit Zweitwohnung am auswärtigen Beschäftigungsort (Fahrtkosten, Verpflegungskosten, Aufwendungen für die Zweitwohnung, Umzugskosten)
- Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (0,30 EUR je Entfernungskilometer)
- Führerschein (nur für LKW)
- Kontoführungsgebühr
- Steuerberatungskosten
- Unfallversicherung (beruflich veranlasst)
- Umzugskosten (beruflich veranlasst)
- Erwerbsbedingte Kinderbetreuung
- Werbungskosten bei Einkünfte aus Kapitalvermögen
  - Depotgebühren, Bankspesen, Maklergebühren
  - Kosten für einen Vermögensberater
  - Finanzierungskosten (z.B. Schuldzinsen)
  - Fachliteratur
  - Fahrtkosten

### **Sonderausgaben:**

- Nachweise zu Vorsorgeaufwendungen
- Versicherungsbeiträge (ausgenommen Rechtsschutz und Hausrat)
- Kirchensteuer
- Schulgeld
- Spenden und Beiträge an Parteien und Gewerkschaften
- Kinderbetreuungskosten
- Unterhaltsleistung an geschiedene/ dauernd getrennt lebende Ehegatten
- Aufwendungen für Berufsausbildung (z.B. Studium)
- Vorsorgeaufwendungen
- Basisversorgung im Alter (Rente) → Beiträge zur gesetzl. Rentenversicherung, zu landwirtschaftlichen Alterskassen, zu berufsständische Versorgungseinrichtungen, zu Rürup- und Basisrenten
- Riester-Rente → Bescheinigungen über geleistete Vorsorgeaufwendungen, Sozialversicherungen

### **Außergewöhnliche Belastungen:**

- Schwerbehindertenausweis
- Heim- oder Pflegeunterbringung
- Kfz-Kosten bei Behinderung
- Pflegekosten
- Unterhaltsleistungen für Angehörige
- Beerdigungskosten
- Haushaltsnahe Dienstleistungen/Handwerkerleistungen  
Zu den haushaltsnahen Dienstleistungen gehören nur Tätigkeiten, die gewöhnlich durch Mitglieder des privaten Haushalts erledigt werden  
Zu den Handwerkerleistungen z.B. Arbeiten an Innen- und Außenwänden, Erneuerung eines Bodenbelags, Modernisierung des Badezimmers, Reparatur von Haushaltsgeräten im Haushalt, Wartung von Heizungsanlagen, Garten- und Wegebauarbeiten
- Ehescheidungskosten
- Krankheitskosten
- Kurkosten
- Betreuungskosten für bedürftige Angehörige (Heim- oder Pflegeunterbringung)
- Wiederbeschaffungskosten
- Nebenkostenabrechnung
- Kinderbetreuungskosten
- Kosten für Beschäftigungsverhältnisse im Haushalt
- Nebenkostenabrechnung

Wann muss man eine Einkommensteuererklärung abgeben und wie lange hat man Zeit?

**Pflichtveranlagung** (zur Abgabe der ESt-Erklärung verpflichtet)

- Steuerklasse III und VI                      Abgabe bis 6 Jahre nach Ablauf des VJ möglich

Zur Abgabe der ESt-Erklärung verpflichtet ist man, wenn:

- Man die Steuerklassenkombination 3/5 hat (bei Ehegatten)
- Man Arbeitslohn nach Steuerklasse 6 bezogen hat
- Man steuerfreie Lohnersatzleistungen (Arbeitslosengeld I, Kurzarbeitergeld, Krankengeld, Elterngeld) erhalten hat
- Ein Freibetrag auf der Lohnsteuerkarte eingetragen wurde
- Man noch andere Einkünfte (z.B. Renten oder Zinseinkünfte) über 450,- EUR erhalten hat

**Antragsveranlagung** (freiwillige Abgabe der ESt-Erklärung)

Steuerklasse I, II und IV                      Abgabe bis 4 Jahre nach Ablauf des VJ möglich

**Hinweis:**

Der **pauschal versteuerte Arbeitslohn** aus der geringfügigen Beschäftigung von monatlich bis zu 450,- EUR bleibt bei der Einkommensteuerveranlagung außer Ansatz! Voraussetzung ist die Entrichtung der pauschalen Lohnsteuer durch den Arbeitgeber.